

**INFORMATION DES GESETZLICHEN VERTRETERS DER NATIONALEN VEREINIGUNG DER
ZVIILINVALIDEN UND -VERSEHRTEN (ANMIC SÜDTIROL) IM SINNE DES ART. 13 DER
EU-VERORDNUNG 2016/679 ÜBER DEN SCHUTZ DER PERSONENBEZOGENEN
DATEN LAUT DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG (DSGVO)**

Der gesetzliche Vertreter der ANMIC Südtirol informiert im Sinne des Art. 13 der DSGVO (2016/679/EU), die den „Schutz der personenbezogenen Daten“ regelt, dass Ihre personenbezogenen Daten im Sinne des im Titel angegebenen gesetzesvertretenden Dekrets und der Vertraulichkeit, die ihre Tätigkeit kennzeichnet, verarbeitet werden können.

Die Datenverarbeitung erfolgt stets im Zusammenhang mit dem Auftrag, den Sie der ANMIC Südtirol erteilen und verfolgt folgende Zwecke:

- Erfüllung der Pflichten laut Satzung der Vereinigung, die unter anderem den Schutz Ihrer moralischen und wirtschaftlichen Interessen, die Mitgliederwerbung, die Gewährleistung von Betreuungsdiensten und die Berufsausbildung vorsehen, also die Ausführung von vertraglich vereinbarten Leistungen;
- Ihnen die Ausübung der von der Satzung der Vereinigung vorgesehenen Rechte, z.B. des Stimmrechtes, zuzusichern;
- Erfüllung von gesetzlich vorgesehenen Auflagen und Pflichten;
- Zusendung der Vereinszeitung „iB. incontrarsi-Begegnung“, von Konventionen und Informationen, schriftlichen und elektronischen Mitteilungen;
- für operative und/oder verwaltungsbezogene Notwendigkeiten.

Die Daten werden manuell oder auch mittels automatisierten Arbeitsmitteln von der ANMIC Südtirol und der Nationalen ANMIC verarbeitet. Es handelt sich dabei um allgemeine und sensible Daten. Die sensiblen Daten betreffen Ihren gesundheitlichen Zustand.

Im Sinne des Art. 1, Absatz 7 des Gesetzes 295 von 1990 können Ihre Daten an Einrichtungen, die laut Gesetz und/oder Sekundärbestimmungen zum Zugang befugt sind (zum Beispiel dem lokalen Sanitätsbetrieb und mit Bezug auf die Feststellungsbefugnisse desselben) mitgeteilt werden, sowie Einrichtungen, die mit den Zielen der Vereinigung vereinbar sind (z.B. Einrichtungen mit besonderen Vollmachten, usw.).

Die Daten werden dem gesetzlichen Vertreter und den Mitarbeitern der ANMIC Südtirol, die alle zur Wahrung des Berufsgeheimnisses und/oder Vertraulichkeit verpflichtet sind, übermittelt und können ausschließlich für die oben genannten Zwecke verwendet werden. Sie werden keinesfalls verbreitet oder ins Ausland übertragen und höchstens für einen Zeitraum von zehn Jahren ab Unterzeichnung dieses Dokumentes bzw. bis auf Widerruf Ihrerseits aufbewahrt.

Sie haben folgende Rechte:

- Jederzeit Zugang zu Ihren Daten, Auskunft über deren Herkunft, Zwecke, Logik und Zielsetzung der Verarbeitung zu erhalten;
- Ihre Daten zu ergänzen, zu berichtigen und zu ändern;
- die Einwilligung mit denselben Modalitäten zu widerrufen, mit denen Sie die Einwilligung gewährt haben;
- die Übermittlung der Daten an andere soziale Einrichtungen anzufordern;
- sich an die Datenschutzbehörde zu wenden, um eventuelle Verstöße zu melden und Ihre Rechte zu verteidigen, die Löschung, Umwandlung in anonyme Form oder Blockierung der Daten, die unter Verstoß gegen die Gesetzesvorschriften verarbeitet wurden, zu fordern.

Gemäß Art. 14 der Verordnung haben Sie das Recht, sich aus berechtigten Gründen der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersetzen und deren vollkommene Löschung zu fordern. Die Ablehnung dieser Zustimmung hat jedoch zur Folge, dass Sie nicht Mitglied der ANMIC Südtirol sein können. Die Übertragung der Daten ist für Sie freiwillig, doch für die ANMIC Südtirol notwendig, um die oben genannten Zwecke erfüllen zu können.